

II-4524 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 4. JULI 1975

No. 2273/7

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. LEITNER
und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Straßenbaukredite für Tirol.

In der Erklärung zur wirtschaftlichen Lage sagte Bundesminister Dr. Androsch vor dem Nationalrat am 1. Juli 1975 wörtlich: "Erforderlichenfalls steht mit der restlichen Stabilisierungsquote und dem Konjunkturbelebungsprogramm der österreichischen Wirtschaft ein Betrag von 4,5 Milliarden Schilling zur Verfügung. Dieser kann zur Sicherung der Arbeitsplätze selektiv, also nach branchenmäßigen und regionalen Gesichtspunkten, eingesetzt werden."

Es ist bekannt geworden, daß die Erhaltungsarbeiten auf den Tiroler Bundesstraßen ohne Genehmigung weiterer Kredite bzw. ohne Kreditumschichtung Ende Juli 1975 mangels Finanzierungsmöglichkeit eingestellt werden müssen. Das genehmigte Bauprogramm 1975 ist in der Durchführung gefährdet. Es steht zu befürchten, daß durch diesen Kreditmangel vor allem 1976 keine neuen Bauvorhaben auf Bundesstraßen in Tirol begonnen werden können und so Arbeitskräfte freigesetzt werden müssen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie groß war das genehmigte Bauprogramm für Tirol im Jahre 1974 - getrennt nach Autobahn und Bundesstraße ?

- 2 -

- 2) In welchem Umfang konnte das für 1974 genehmigte Programm - getrennt nach Autobahn und Bundesstraße - erfüllt werden ?
- 3) Wenn das genehmigte Bauprogramm 1974 nicht voll erfüllt werden konnte, mußten die offenen Kredite in das Bauprogramm 1975 übernommen werden ? Wie groß waren diese Kredite ?
- 4) Wie groß ist das genehmigte Bauprogramm für das Jahr 1975, getrennt für Autobahn und Bundesstraße ?
- 5) Wie weit ist dieses Programm mit den normalen Budgetmitteln tatsächlich zu verwirklichen ?
- 6) Wie groß sind die zusätzlichen Budgetmittel, welche durch die Freigabe der Stabilisierungsquote und dem Konjunkturbelebungsprogramm dem Tiroler Straßenbau zur Verfügung gestellt werden ?
- 7) Wie groß ist die Belastung der Baukredite 1974, 1975 und 1976 durch die fällig werdende Mehrwertsteuer für die bis Ende dieses Jahres durchgeführten Baumaßnahmen ?